

Die Technische Universität Dresden (TUD) zählt als Exzellenzuniversität zu den leistungsstärksten Forschungseinrichtungen Deutschlands. 1828 gegründet, ist sie heute eine global bezogene, regional verankerte Spitzenuniversität, die innovative Beiträge zur Lösung weltweiter Herausforderungen leisten will. In Forschung und Lehre vereint sie Ingenieur- und Naturwissenschaften mit den Geistes- und Sozialwissenschaften und der Medizin. Diese bundesweit herausragende Vielfalt an Fächern ermöglicht der Universität, die Interdisziplinarität zu fördern und Wissenschaft in die Gesellschaft zu tragen. Die TUD versteht sich als moderne Arbeitgeberin und will allen Beschäftigten in Lehre, Forschung, Technik und Verwaltung attraktive Arbeitsbedingungen bieten und so auch ihre Potenziale fördern, entwickeln und einbinden. Die TUD steht für eine Universitätskultur, die geprägt ist von Weltoffenheit, Wertschätzung, Innovationsfreude und Partizipation. Sie begreift Diversität als kulturelle Selbstverständlichkeit und Qualitätskriterium einer Exzellenzuniversität. Entsprechend begrüßen wir alle Bewerberinnen und Bewerber, die sich mit ihrer Leistung und Persönlichkeit bei uns und mit uns für den Erfolg aller engagieren möchten.

An der **Fakultät Verkehrswissenschaften "Friedrich List", Institut für Verkehrsplanung und Straßenverkehr**, ist an der **Professur für Gestaltung von Straßenverkehrsanlagen** zum **nächstmöglichen** Zeitpunkt eine Stelle als

Technische Angestellte bzw. Technischer Angestellter (m/w/d)

(bei Vorliegen der persönlichen Voraussetzungen E 10 TV-L;

Vergütung ggf. zuzüglich der Gewährung einer (außer-)tariflichen Zulage)

für 24 Monate (Befristung gem. § 14 (2) TzBfG) zu besetzen. Die Vereinbarkeit von Familie und Beruf hat einen hohen Stellenwert. Die Stelle ist grundsätzlich auch für Teilzeitbeschäftigte geeignet. Bitte vermerken Sie diesen Wunsch in Ihrer Bewerbung.

Aufgaben: Ihnen fallen ingenieurtechnische Tätigkeiten im Rahmen/Aufgabengebiet der Professur zu. Sie erarbeiten mechanische, elektronische und softwaretechnische Lösungen für die messtechnischen Aufgaben der Professur. Sie betreuen die vorhandene Messtechnik (u. a. GPS- und Laservermessung, Photogrammetrie, Blickerfassung, Drohnen, Messfahrzeuge) und entwickeln diese weiter. Sie entwickeln Datennetze und Kommunikationssysteme und übernehmen die IT-Administration für die Professur: lokales Netzwerk, Datenbankserver (MySQL/Mariadb, PostgreSQL), Webserver (Bibliotheksoftware Koha, Wiki der Professur, Git). Sie planen rechnergestützte Systeme, die Informationen übermitteln oder die damit verbundenen technischen Prozesse sowie steuern und überwachen diese. Sie planen, entwerfen, konstruieren, realisieren, betreiben und erproben elektronische Geräte, Baugruppen und Anlagen und stellen die dazu erforderliche Hard- und Software für die unterschiedlichen Anwendungsgebiete bereit. Dazu passen Sie Software an oder programmieren sie neu. Weitere Aufgaben sind die Recherche und Analyse des Marktes im Aufgabenbereich, Durchführung von Messungen im Bundesgebiet und Unterstützung bei der wissenschaftlichen Datenauswertung, insbesondere Programmierung automatischer Lösungen.

Voraussetzungen: erfolgreich abgeschlossenes Hochschulstudium in einer für die Tätigkeit einschlägigen ingenieurtechnischen Fachrichtung z. B. für Informations- und Kommunikationstechnik, Fahrzeug- und Messtechnik oder in einer ähnlich geeigneten ingenieurtechnischen Fachrichtung oder eine ähnlich geeignete Qualifikation mit gleichwertigen Fähigkeiten und Erfahrungen; Erfahrung bei der Betreuung und Weiterentwicklung von Messtechnik erwünscht; allgemeines technisches Verständnis; selbständige, problemorientierte Arbeitsweise; Lernbereitschaft; gute Deutsch- und Englischkenntnisse; Programmierkenntnisse (z. B. Go, Shell, Perl, Python) und Debugging-Erfahrungen; Erfahrung mit Linux als Serverbetriebssystem; Führerschein Klasse B.

Als Bewerberinnen und Bewerber nach § 14 (2) TzBfG kommen nur Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer in Betracht, mit denen bisher kein Arbeitsverhältnis mit dem Freistaat Sachsen bestand. Eine entsprechende Erklärung ist dem Bewerbungsschreiben beizufügen.

Wir bieten:

- Gestaltungsspielraum
- hohes Maß an Eigenverantwortung
- umfangreiches Weiterbildungsangebot (z. B. Drohnenführerschein)
- ein familienfreundliches Arbeitsumfeld und ein harmonisches Team
- Jahressonderzahlung
- Jobticket/Job-Deutschlandticket
- 30 Urlaubstage pro Jahr (bei einer 5-Arbeitstage-Woche)
- flexible Arbeitszeiten und mobiles Arbeiten im Rahmen der Dienstvereinbarungen der TUD
- Gesundheitsvorsorge und Sportangebote der TUD

Die TUD strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen an und bittet diese deshalb ausdrücklich um deren Bewerbung. Die Universität ist eine zertifizierte familiengerechte Hochschule. Bewerbungen schwerbehinderter Menschen sind besonders willkommen. Bei gleicher Eignung werden diese oder ihnen Kraft SGB IX von Gesetzes wegen Gleichgestellte bevorzugt eingestellt.

Ihre aussagekräftige Bewerbung senden Sie bitte mit den üblichen Unterlagen bis zum **17.09.2025** (es gilt der Poststempel der Zentralen Poststelle bzw. der Zeitstempel auf dem E-Mail-Server der TUD) bevorzugt über das SecureMail Portal der TUD <https://securemail.tu-dresden.de> als ein PDF-Dokument an gabriele.kaden@tu-dresden.de bzw. an: **TU Dresden, Professur für Gestaltung von Straßenverkehrsanlagen, Frau Gabriele Kaden, Helmholtzstr. 10, 01069 Dresden**. Ihre Bewerbungsunterlagen werden nicht zurückgesandt, bitte reichen Sie nur Kopien ein. Vorstellungskosten werden nicht übernommen.

Hinweis zum Datenschutz: Welche Rechte Sie haben und zu welchem Zweck Ihre Daten verarbeitet werden sowie weitere Informationen zum Datenschutz haben wir auf der Webseite <https://tu-dresden.de/karriere/datenschutzhinweis> für Sie zur Verfügung gestellt.